

	<p>Objekt: Gülcher-Lampe</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030140464000</p>
--	--

Beschreibung

Akku-Handlampe, rechteckiger Batteriekasten aus Holz, Wände durch Schwalbenschanz-Verzinkung miteinander verbunden, Oberteil mit Scharnier befestigt und mit plombierbarem Überfall-Riegel gesichert, von oben eingesetzter einzelliger Bleiakku (fehlt). Auf dem Dach Messingring mit Innengewinde, darin eingeschraubter Ring mit vier kreuzweise angeordneten, bügelförmigen Gestellstäben aus Messing, darauf eine drehbare Messingscheibe als Blendschutz und ein doppelt gekröpfter eiserner Haken an Wirbel. Aufgesetzte und durch die Verschraubung gesicherte Klarglasglocke, Glühlampe mit ausgezogener Glasspitze in Bajonettfassung. Die Lampe besitzt keine Vorrichtung zum Ein/Ausschalten.

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Messing, Eisen *

Maße: Höhe: 246 mm; Breite: 94 mm; Länge: 98 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1880-1920
	wer	Gülcher-Akkumulatoren-Fabrik Berlin
	wo	Berlin
Hergestellt	wann	1880-1920
	wer	Ingenieur Gülcher
	wo	Berlin

Schlagworte

- Geleucht, Akku-Handlampe, Gülcher-Lampe